

**Japan (MONBUKAGAKUSHO) - Jahresstipendium**

Herkunftsland:

Japan

Zielland:

Österreich

Fachbereich:

Naturwissenschaften
Technische Wissenschaften
Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften
Agrarwissenschaften
Sozialwissenschaften
Geisteswissenschaften
Kunst

Hauptförderart:

Stipendien

Förderart:

Semester- und/oder Jahresstipendien

Finanzierung:

National

Zielgruppe:

Undergraduates
Graduates
Postgraduates
Postdoc
Wissenschaftler/innen

Fördergeber:

OeAD-GmbH/ICM im Auftrag und aus Mitteln des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWFW)

Dauer:

9 Monate

Kontingent:

36 Monate, pro Studienjahr!

Dienstleistung:

1) Monatliche Stipendienrate
a) für Studierende und Graduierte: € 940,--
b) für Graduierte über 30 Jahre mit Doktorat: € 1040,--
2) Unfall- und Krankenversicherung, Unterbringung
a) Wenn erforderlich, schließt die OeAD-GmbH eine Unfall- und Krankenversicherung ab.
b) Stipendiaten wird von der OeAD-GmbH eine Unterkunft (Studentenheim oder Wohnung) zur Verfügung gestellt. Monatliche Kosten: € 220,-- bis € 470,-- (je nach Komfortwunsch der Stipendiaten). Für die Vermittlung sind an die OeAD-GmbH monatlich € 18,-- als Verwaltungsabgeltung zu bezahlen. Die Kosten für Versicherung und Unterbringung sind vom Stipendiaten aus dem Stipendium zu bezahlen.
Zusätzlich übernimmt Österreich die Reisekosten bis max. 1460 €.

Einreichtermin:

Wird national festgelegt und ist bei der nationalen Kontaktstelle zu erfragen

Einreichfrist bis 31. März 2015

Einreichstelle:

zu erfragen beim Österreichischen Kulturforum Tokio: 1-1-20 Moto-Azabu, Minato-ku, Tokyo 106-0046; Tel.: 3451-8281; Fax: 3451-8283; E-mail: tokio-ob@bmeia.gv.at

Bewerbungsformular:

Bewerbungsformular um ein Stipendium für Österreich "Monbukagakusho- Incoming"
erhältlich bei den österreichischen Auslandsvertretungen, den Einreichstellen, den nationalen Kontaktstellen und unter <https://www.oead.at/fileadmin/icm/japan/docs/Antragsformular_Monbukagakusho_Incoming.pdf>

Hinweise zur Bewerbung:

Die Stipendien richten sich in erster Linie an KandidatInnen, die zum Zeitpunkt der Bewerbung in Japan studieren, forschen oder lehren.
Eine einmalige Verlängerung um 12 Monate ist möglich.

Auswahl:

Die Vorauswahl erfolgt durch die nationale Behörde, die endgültige Zuerkennung durch die österreichische Seite.

Sonstige Information:

Bei den österreichischen Auslandsvertretungen [http://www.bmeia.gv.at](http://www.bmeia.gv.at/) und bei der OeAD-GmbH [http://www.oead.at](http://www.oead.at/).